

Winsolvenz 11.6

Release Notes

Karlsruhe 3/2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass Winsolvenz Version 11.6 im Downloadbereich zu Ihrer Verfügung steht.

Die Inhalte der neuen Version sind:

Steuern: UStE 2026*

Mit der aktuellen Version können Sie die Umsatzsteuererklärung* für das Jahr 2026 – **unterjährig** – erstellen, elektronisch signieren und per ELSTER übertragen.

XJustiz Version 3.6.2

Mit dieser Version steht Ihnen außerdem die **XJustiz Version 3.6.2** für die Erstellung von Gerichtsexportdateien sowie für die Übergabe von Schriftgütern im XJustiz Format zu allen Gerichtsschnittstellen zur Verfügung (Umstellung geschieht automatisch am 30.04.2026).

Erweiterungen abweichender Kontoinhaber

Ein abweichender Kontoinhaber kann auch beim **Excel Import** von Beteiligten übernommen werden. Im Verfahren kann **je Geldkonto** (Insolvenzsonderkonto, Betriebsfortführungskonto u.a.) ein **abweichender Kontoinhaber** gesondert angegeben werden.

* Enthalten in den Editionen Core Pro, Digital oder Enterprise. Mit den Editionen Core Starter, Core sowie Classic ist das FIBU-Pro-Modul notwendig.

Winsolvenz in der STP-Cloud

Für die Verbindung zur STP-Cloud steht ein verbesserter WOPC (Winsolvenz OnPremise Connector) Version 11.5.21 zur Verfügung.

Bitte beachten:

Für das Zusammenspiel von Winsolvenz mit anderen STP-Produkten sollten bei Verwendung der Version Winsolvenz 11.6 folgende Infrastruktur-Komponenten aktualisiert werden, die sich ebenfalls in unserem Downloadbereich befinden:

- **STP.UserManagement: Neue Minimal Version 1.8.0.1**
- **STP.OnPremise.Connector: Neue Minimal Version 1.8.0.1**

Bitte denken Sie daran, die Release Notes auch an Ihre Mitarbeiter und Kollegen zu verteilen.

Die Version Winsolvenz 11.6 ist für

- Windows Server 2025
- Windows Server 2022
- Windows Server 2019
- MS SQL Server 2022 (Standard oder Enterprise)
- MS SQL Server 2019 (Standard oder Enterprise)
- MS SQL Server 2017 (Standard oder Enterprise)
- Windows 11 (Professional oder Enterprise, 64-Bit)
- Office 2024 (Professional Plus 64-Bit)
- Office 2021 (Professional Plus 64-Bit)
- STP.Common.Services 1.6.530.0 und 1.6.531.0
- STP.User Management 1.8.0.1

getestet und freigegeben.

Hinweis:

Für die Client Betriebssysteme wird explizit darauf hingewiesen, dass Home oder Starter Editions NICHT unterstützt sind.

Als Bildschirmauflösung zur Verwendung in Winsolvenz empfehlen wir 1920 x 1080 Pixel (Full HD).

Herzliche Grüße

Ihre stp.one

Für die weiteren Verbesserungen beachten Sie bitte die nachfolgenden Release Notes:

Neue Funktionen: Arbeitsbereich	Anmerkungen/ Beschreibung
Adressen und Beteiligte/ Excel-Import: Abweichender Kontoinhaber	Ein abweichender Kontoinhaber kann auch beim Excel Import von Beteiligten (auch Gläubigern, Vertretern sowie Mitgliedern (nur Excel-Import von Gläubigern mit Vorschlagswerten)) aus der Excel Datei übernommen werden.
Gläubiger/Auszahlung/ Masse oder Tabelle: Reports 2010, 2011, 2012	Die Reports 2010, 2011 und 2012 können nun auch bei Setzen der entsprechenden Option „Excel Export“ im Reportmanager nach Excel exportiert werden.
Gläubiger/Tabelle/ Export ans Gericht: Schriftgutübergabe	Für die Schriftgutübergabe im Rahmen des Gerichtsexports steht die neue XJustiz Version 3.6.2 zur Verfügung. Die Umstellung von Version 3.5.1 auf die neue Version 3.6.2 geschieht am 30.4.2026 automatisch bei Übergaben an den beA DESK (oder anderen Medien für den elektronischen Rechtsverkehr bzw. Ablage auf einem Datenträger).
Gläubiger/ XJustiz Export	Sie können Gerichtsexportdateien im Format der XJustiz Version 3.6.2 erstellen (s.o. Umstellung automatisch ab dem 30.04.2026).
Rechnungslegung/ Auswert. Vorlauf/ UStE-Zentrale: 2026	Die Umsatzsteuererklärung* für das Jahr 2026 – unterjährig – kann erstellt, elektronisch signiert und per ELSTER übertragen werden. * Enthalten in den Editionen Core Pro, Digital oder Enterprise. Mit den Editionen Core Starter, Core sowie Classic ist das FIBU-Pro-Modul notwendig.
Textverarbeitung/ Textmarken: Abweichender Kontoinhaber	Im Textmarkendesigner stehen unter der Karteilasche „Anderkonten“ insgesamt zehn neue Textmarken „FELD_Anderkonto_Kontoinhaber, ..., FELD_Anderkonto_Kontoinhaber10“ zur Darstellung eines abweichenden Kontoinhabers zur Verfügung. Wenn eine dieser Textmarken verwendet wird, aber im Verfahren bei dem entsprechenden Geldkonto kein Text eingetragen ist, wird im Anschreiben ausgegeben >Name des Insolvenzverwalters>" über das Vermögen "<Name, Vorname Schuldner>. Damit können Debitoren u.a. informiert werden, welchen Kontoinhaber sie bei Überweisungen angeben sollen.

Neue Funktionen: Arbeitsbereich	Anmerkungen/ Beschreibung
Verfahren/ Akte/ rechtes unteres Detail „Geldkonten“: Abweichender Kontoinhaber	Im Verfahren kann je Geldkonto (Insolvenzsonderkonto, Betriebsfortführungskonto u.a.) ein abweichender Kontoinhaber gesondert angegeben werden. Zur Darstellung im Anschreiben stehen entsprechende Textmarken zur Verfügung (s.o.).

Behobene Fehler – Arbeitsbereich	Anmerkungen/ Beschreibung
Gläubiger/ Tabelle: Neunummerierung für Schriftgüter für Anmeldungen über GIS	Bei aus GIS übernommenen Dokumenten der Gläubiger wird nicht mehr im Feld „Titel“ in Documents FAM_div, sondern die entsprechende lfd. Nr. im jeweiligen Rang angezeigt, obwohl es sich um ein Dokument handelt, das nur einer lfd. Tabellenummer bzw. einem Tabellenrang zugeordnet ist. Entsprechendes gilt für das Feld „Inhalt“ in Documents, wenn unter Verfahren/Akte /Linkes unteres Detail "Sonstiges" die Option "Titel in Documents erhalten" gesetzt ist.
Rechnungslegung/ Elektronischer Zahlungsverkehr/ Kontoauszüge: camt.053-Format	Wenn ein Geldkonto auf eine Bank verwies, deren BIC mehrfach im Bankenverzeichnis (Einstellungen/Kanzlei/Bank-Einstellungen) vorkommt, konnte es passieren, dass die falsche Bank für die Prüfung der Option "Auszugs-Nr. ignorieren" verwendet wurde. Dies geschah nur dann, wenn es mehr als eine Bank mit derselben BIC und der gesetzten Option "EZV maßgeblich" gab.
	Auch beim camt.053-Format wird nun die Option "Auszugsnummer ignorieren" berücksichtigt (zuvor nur bei Kontoauszügen in MT940-Format), so dass es möglich ist, mehrere Auszüge auch mit Auszugsnummer „0“ zu importieren.
Rechnungslegung/ Standardkontenrahmen SKR-InsO	Bei den Kontenrahmen SKR03 InsO ab 2013, ab 2021 sowie ab 2024 wurde die Buchungssperre der Konten 2010 0000 bis 2019 9999 wieder aufgehoben. Bei den Kontenrahmen SKR04 InsO ab 2012, ab 2021 sowie ab 2024 wurde die Buchungssperre von 7501 0000 bis 7540 9999 wieder aufgehoben.
Textverarbeitung/ Textmarken	Unter bestimmten Umständen standen die Textmarken „FELD_VERWALTER_KONTOINHABER“, „FELD_BET_KONTOINHABER“ und „FELD_GL_KONTOINHABER“ nicht zur Verfügung.

Behobene Fehler – Arbeitsbereich	Anmerkungen/ Beschreibung
Verfahren/ Steuerakte: Prüfung der Steuer-ID-Nr.	Auch die Eingabe einer Steuer-ID-Nr., die dreimal dieselbe Ziffer enthält, wird nicht mehr als fehlerhaft angezeigt.